

Lehrerberuf 1959

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. Dezember 2025 07:54

Ich hatte einen Lehrer der "alten Schule". Promovierter Germanist und Latinist, aktiver Kriegsteilnehmer in der Spätphase des Krieges und obendrein Heimatvertriebener.

Eine besseren, fachlich hoch kompetenten, strengen, aber dennoch wohldosiert unglaublich verschmitzt nachsichtigen Lehrer, durch den ich deutsche wie lateinische Grammatik so tiefgründig gelernt habe, dass ich die meisten Merksätze heute noch im Schlaf (zwischen 35 und 40 Jahre danach) aufsagen kann und davon als Lehrer selbst noch unglaublich profitiere, hätte ich nicht finden können.

Die Mischung aus Fachkompetenz, Strenge, Konsequenz und wie angeführt wohldosierter Nachsicht ist in meinen Augen universell für die erfolgreiche Arbeit als Lehrkraft. Mir gereicht das zum Vorbild.